

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Bekanntgabe</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>003/0012/2014</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>18.03.2014</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 3 Dr. M/si</b>
<b>Ausstellung "Bienen, Wespen und Co." vom 13.05. - 31.05.2014 in der Stadtbibliothek Amberg</b>		
<b>Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht</b> <b>Verfasser: Herr Florian Haas</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>03.04.2014</b>	<b>Umweltausschuss</b>

## Beschlussvorschlag:

Die Information über die Ausstellung „Bienen, Wespen und Co.“ vom 13.05. – 31.05.2014 in der Stadtbibliothek Amberg dient zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

Das Umweltamt Wiesbaden hat eine Ausstellung über Bienen, Wespen und Co. erstellt, die es an interessierte Gemeinden ausleiht. Es ist beabsichtigt, diese vom 13.05. bis 31.05.2014 drei Wochen lang in der Stadtbibliothek der Stadt Amberg auszustellen. Die Ausstellung soll in der Woche vom 19.05. bis 24.05.2014 mit einem Rahmenprogramm begleitet werden.

## **Die Ausstellung umfasst 6 Banner mit folgenden Themen:**

1. Einzelgänger und Staatenbildner. Nicht alle Stachel stechen
2. Keine Bienen ohne Landschaft
3. All you can eat
4. Ein Leben für die nächste Generation
5. Blüten für die Bienen
6. Mehr Raum für wilde Tiere

Außerdem werden Exponate ausgestellt und es wird Fachliteratur ausgelegt. Die Ausstellung wird zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zugänglich sein.

## **Zu dem Rahmenprogramm gehört:**

- Ein Vortrag von Horst Schwemmer, der Hornissenberater des Bund Naturschutzes ist, lautet: „Hornissen, Wespen und andere stechende Amazonen“.
- Die Umweltgruppe des Gregor-Mendel-Gymnasium pflanzt im Schulgarten Pflanzen für Wildbienen an.
- Es ist eine Exkursion zu einer der älteren Insektenwände im Gregor-Mendel-Gymnasium mit einem Wildbienenexperten geplant, um zu sehen welche Bienen und Wespen sich dort angesiedelt haben.
- Wenn möglich soll ein Hornissennest umgesetzt werden. Dies ist im Mai gut möglich, da ein Hornissenvolk zu dieser Zeit noch sehr klein ist.

- Mit der Umweltwerkstatt werden mit Schulklassen Insektenhotels gebaut.
- Gemeinsam mit der Umweltwerkstatt wird eine Besichtigung des Lehrbienenstandes in Aschach organisiert. Das Thema lautet: „Von der Wabe bis zum Honigschleudern – der ganze Weg von der Biene zum Honigglas“.

**Fazit:**

Diese Ausstellung und das Rahmenprogramm sollen dazu dienen, dass die Ängste vor Bienen und Wespen kleiner werden. Es soll aber auch aufzeigen, wie wichtig und nützlich diese Insekten sind. Auch wenn gerade im Sommer die Arten „Gemeine und Deutsche Wespe“ sehr lästig sein können, sind sie doch sehr wichtig, weil ihre Larven mit zu Brei zerkauten Insekten gefüttert werden. Jeder der einen Balkon oder Garten hat, kann etwas für die Bienen und Wespen tun, indem er nicht spritzt und viele Blühpflanzen hat. Im Übrigen sind alle Bienen sowie die Hornissen nach der Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt.

---

Dr. Bernhard Mitko

Verteiler:

Mitglieder Umweltausschuss  
Ref. 3, Amt 3.2, 3.29, RP,  
Akt Beschlussvorlagen  
Zum Akt in Registratur